

Chemnitz, den 5. Oktober 2023

PRESSEMITTEILUNG**Herzliche Einladung zum Pressegespräch am 12.10.2023
um 11 Uhr im Haus Arthur (um Anmeldung wird gebeten)**

Sehr geehrte Medienvertreter*innen,

„Film ab“ heißt es vom 2. bis 4. November beim ersten PERSPEKTIVEN Filmfestival für Menschenrechte im Kino Metropol. Das Kulturhaus Arthur präsentiert zusammen mit dem Programm neue unentd_ckte narrative/ASA-FF e.V. und dem Kino Metropol aktuelle gesellschaftliche Themen im besonderen Gewand: Das Augenmerk liegt auf dem jugendlichen Blickwinkel. So erwartet Sie ein Programm, das von einer sechsköpfigen Jugendfilmjury kuratiert wurde, die im Rahmen des Projektes „zum beiSPIEL:MENSCHENRECHTE!“ aus dem Kulturhaus Arthur begleitet werden.

Pressegespräch

Am 12. Oktober um 11 Uhr möchten wir Sie gerne einladen, mit Mitgliedern der Jugendjury und Projektverantwortlichen ins Gespräch zu kommen, um mehr über das neue Festival und das Programm zu erfahren. Das Pressegespräch findet im Haus Arthur statt. Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Besonderes Programmauswahl der Jugendjury

Verhandelt werden in dem 3-tägigen Programm Themen, welche die Jugendlichen persönlich besonders bewegen. Es geht aber auch um gesamtgesellschaftliche Fragen und Zusammenhänge wie beispielsweise Frauenrechte, Migration und politischen Aktivismus. Gezeigt werden aktuelle deutsche und internationale Streifen, meist begleitet von Gesprächsformaten.

Mit dabei ist beispielsweise die Oscar nominierte und mehrfach preisgekrönte Animadok „Flee“ (2021, Dänemark) von Jonas Roher Rasmussen. „Wir haben den Film unter anderem ausgewählt, weil die Beschreibung der Handlung und der Animationen Emotionen greifbar machen. Der Lerneffekt geschieht über die Animation“, heißt es von der Jugendjury. Besonders ist auch der Eröffnungsfilm. Die Wahl fiel auf „Ukraine - Overcoming The Darkness“ (2022) aus der Ukraine, den die Jugendlichen bei einer Recherchereise zum One World Filmfestival in Prag sahen und der nach heutigem Stand noch keinen deutschen Verleih hat. Als besonderen Programmpunkt plant das Festivalteam den Auftritt einer Schulband vom André-Gymnasium. Mit ihrer ukrainischen Klassenkameradin performen sie unter anderem ein Antikriegslied, mit dem sie am bundesweiten „Eine Welt-Song“ Wettbewerb teilnahmen.

Das komplette Programm sowie Infos zum Ticketkauf sind in Kürze online zu finden. Erste Infos und aktuelle News auf: <https://www.instagram.com/perspektivenfilmfestival>

Pressekontakt

Wünschen Sie weitere Informationen zum Projekt oder haben Fragen? Ihre Ansprechpartnerinnen sind Dr. Frauke Wetzels und Julia Katzberg. Kontakt: frauke.wetzels@asa-ff.de und julia.katzberg@asa-ff.de
Telefon: +49 371 23574111

„Die Produktion „Perspektiven“ ist eine Kooperation des Kulturhaus Arthur mit dem ASA-FF e.V., begleitet im Rahmen des Programms neue unentd_ckte narrative 2025.
Mit freundlicher Unterstützung der Bürgerplattform Chemnitz-Mitte und der Landesdirektion Sachsen.

KontaktASA-FF e.V.
Zietenstr. 2A, 09130 Chemnitz
vorstand@asa-ff.de**Vorstand**Attila Bihari
Sarah Böger
Marie Nele Wolfram**Konto**DE90430609671160785200
GENODEM1GLS
GLS Gemeinschaftsbank**Vereinsregister**VR 4859
Amtsgericht Chemnitz